

Eine neue *Maladera*-Art von der Sinai-Halbinsel (Coleoptera, Scarabaeoidea, Sericini)

von Dirk Ahrens

Abstract: *Maladera sinaica* nov. spec. of the subgenus *Eusericula* Reitter, 1902 is described from southern Sinai peninsula. Distinguishing characters to related species and figures of aedeagus are presented. The lectotype of *Serica modesta* Fairmaire, 1881 is designated.

Kurzfassung: *Maladera sinaica* nov. spec. aus der Untergattung *Eusericula* Reitter wird aus dem Süden der Sinai-Halbinsel beschrieben. Es werden wichtige differentialdiagnostische Merkmale genannt und Abbildungen des Aedeagus der neuen Art gegeben. Der Lectotypus von *Serica modesta* Fairmaire, 1881 wird festgelegt.

Key words: Scarabaeoidea, Sericini, *Maladera*, subgenus *Eusericula*, new species, Egypt, Sinai.

Einleitung

Im östlichen Mittelmeergebiet sind gegenwärtig 28 Taxa der Gattung *Maladera* Mulsant bekannt, wobei ein Großteil der Arten zum *Eusericula-Macroserica*-Komplex gehören. REITTER (1902) führte für die in Syrien beheimatete *Serica modesta* Fairmaire die Untergattung *Eusericula* ein, die er in die Gattung *Euserica* Reitter einreichte. Diese Entscheidung wurde von REITTER (l. c.) lediglich durch ein wenig eindeutiges und kaum konstantes, externes Merkmal (Elytrenspitze ohne häutigen Saum) begründet. Später wurde die Art zu *Maladera* gestellt (BARAUD 1965). In der Tat steht die *M. modesta* den Arten der *M. punctatissima* (Faldermann)-Gruppe sehr nahe, für die MEDVEDEV (1952) in Unkenntnis von *S. modesta* Frm. und *Eusericula* Rtt. die Untergattung *Macroserica* etablierte (Typus-Art: *M. punctatissima* (Faldermann)). Die für beide Untergattungen gefunden Autapomorphien bei Merkmalszuständen des männlichen Genitals lassen derzeit keine objektive Synonymisierung zu. Es ist sehr wahrscheinlich, dass der *Eusericula-Macroserica*-Komplex ein Monophylum darstellt, doch ist die Frage des Schwestertaxons noch nicht endgültig geklärt. Die Arten der Untergattungen *Eusericula* und *Macroserica* können nicht zu *Aserica* Lewis, 1896 gestellt werden (vergleiche PETROVITZ 1969 oder BARAUD 1992). Die Typus-Art der Untergattung *Aserica* Lewis ist *Maladera secreta* (Brenske) aus Japan (ARROW 1946), die sich im Bau von Hinterschienen und Genital deutlich von den *Macroserica*- beziehungsweise *Eusericula*-Arten unterscheidet.

Der *Eusericula-Macroserica*-Komplex scheint sehr beschränkt auf die östliche Mittelmeerregion zu sein: westlich dringen die Arten maximal bis Griechenland, östlich bis Iran und Turkmenien (Kopetdag; MEDVEDEV 1952) vor, und überschreiten auch nicht das Schwarze